

# Klassenfahrt - Kosten für Unterbringung der eigenen Kinder

Beitrag von „Anna Lisa“ vom 20. Februar 2017 18:25

[Zitat von MrsPace](#)

Da würde ich auch am Krückstock gehen, wenn ich mehrere Nächte hintereinander derart wenig geschlafen habe. Vielleicht einfach früher ins Bett gehen? Den Schülern ist es eh recht, wenn sie ab einer gewissen Uhrzeit "unter sich" sind.

Je nach Klasse sollte man sich überlegen, Unterkünfte mit oder ohne Ausgangssperre zu buchen. Bei Ü18-Jährigen buche ich nur Hostels etc. ohne Ausgangssperre, dann verlagert sich das Ganze eher nach auswärts. Bei U18 schaue ich, dass es eine Ausgangssperre und eine Nachtruhe gibt.

Ich hatte das Problem ehrlich gesagt noch nie, dass ich zu wenig geschlafen hätte...

Warum?! 😨

Hahaha. Lustig. Einfach früher ins Bett gehen. Und wer übernimmt dann die Aufsichtspflicht??? Wer sorgt dafür, dass alles Mädels in Mädchenzimmern schlafen und alle Jungs in Jungenzimmern? Wer sorgt dafür, dass keiner raucht, Alkohol trinkt, die Einrichtung beschädigt, laut gröhrend Parties feiert und die anderen Gäste belästigt???

Nee, so bis 1/2 Uhr müssen wir schon Aufsicht führen.

Die Kollegen, die teilweise gar nicht geschlafen haben, hatten die Polizei im Haus, die eine Drogenrazzia durchgeführt hat. Sie hatten netterweise einen Dealer mit.